Hewenschule
leben – lernen – fördern

Sonderpädagogisches Bildungs- und BeratungsZentrum
Jahnstraße 32
78234 Engen
Tel: 0 77 33 / 94 28 31
Fax: 0 77 33 / 94 28 39
e-mail: info@hewenschule.de

21.03.2020

Hewenschule, Jahnstraße 32, 78234 Engen

Elternbrief für die Schultage im Homeoffice!

Liebe Eltern der Hewenschule!

Nun ist schon die erste Woche vorbei, in der Sie die Verantwortung für das Lernen ihrer Kinder übernehmen mussten. Zu Hause erfahre ich selbst, dass das wirklich anstrengend sein kann.

Bei unseren Telefonaten mussten wir leider feststellen, dass wir einige unserer Schülerinnen und Schüler vormittags nicht erreichen. Das ist schade, denn wir möchten für Fragen zur Verfügung stehen und unsere Schülerinnen und Schüler auch weiterhin unterstützen.
Es sind keine Ferien, eigentlich wären ihre Kinder am Vormittag in der Schule. Bitte regeln sie den Alltag ihrer Kinder so, dass die Lernzeiten immer zu bestimmten Uhrzeiten stattfinden. Geben Sie ihren Kindern in dieser Zeit Halt und Struktur und unterstützen Sie ihre Kinder beim Lernen. Ihre Kinder sind an der Hewenschule, weil sie beim Lernen Unterstützung brauchen. Wir leisten dies täglich im Unterricht und wissen um die Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler. Wir haben darauf geachtet, Material auszuwählen, dass die Schülerinnen und Schüler möglichst selbständig erledigen können. Leider klappt das nicht immer. Die letzten Jahre haben wir an der Hewenschule umgestellt auf individualisiertes Lernen in den Kernfächern Deutsch und Mathe. Die Schülerinnen und Schüler wurden angeleitet selbständig zu arbeiten und ab Klasse 4 übten sie dies in ihren Lernbüros. Das kommt uns nun zu gute.

Wir wurden von Elternseite gefragt, warum wir noch keinen Onlineunterricht anbieten. Ganz einfach: Jeder Schüler arbeitet in seinem Tempo in den Fächern Deutsch und Mathe. Da kann man fragen und was ist mit dem Sachunterricht? Würden wir online machen, wenn die Hewenschule ausreichend schnelles Internet hätte. Wir scheitern an der Hewenschule schon, wenn zwei Kinder gleichzeitig über das Internet ein Erklärvideo anschauen sollen.

Unser Medienentwicklungsplan ist genehmigt und das Land Baden-Württemberg (80% Finanzierung) und die Stadt Engen (20% Finanzierung) haben das Geld zur

Verkabelung der Klassenzimmer und zur Anschaffung von Tablets genehmigt. Jetzt müssen die Klassenzimmer im Untergeschoss verkabelt werden, WLan AccessPoints gesetzt werden und das Bildungszentrum an das schnelle Internet angeschlossen werden. Dann können wir unsere Tablets anschaffen und gezielt mit den Schülerinnen und Schülern damit arbeiten. Corona kam dafür zu früh.

Planen Sie den Tag für Ihre Kinder und setzen sie feste Zeiten, wie in der Schule!
So könnte ein Tagesplan aussehen:

Uhr-zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:00 - 9:00	Aufstehen, Bad, Frühstücken	Aufstehen, Bad, Frühstücken	Aufstehen, Bad, Frühstücken	Aufstehen, Bad, Frühstücken	Aufstehen, Bad, Frühstücken
9:00 - 10:00	Lernzeit 1	Lernzeit 1	Lernzeit 1	Lernzeit 1	Lernzeit 1
10:00 - 10:15	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
10:15 - 12:00	Lernzeit 2 Telefonat mit der Lehrerin	Lernzeit 2	Lernzeit 2 Telefonat mit der Lehrerin	Lernzeit 2	Lernzeit 2 Telefonat mit der Lehrerin
12:00 - 13:30	Mittags-pause, Zeit zum Essen, Spielen	Mittags-pause, Zeit zum Essen, Spielen	Mittags-pause, Zeit zum Essen, Spielen	Mittags-pause, Zeit zum Essen, Spielen	Mittags-pause, Zeit zum Essen, Spielen
13:30 - 15:00	Lernzeit 3	Lernzeit 3	Lernzeit 3	Lernzeit 3	Lernzeit 3
Ab 15:00	Freizeit zu Hause oder draußen mit der Familie	Freizeit zu Hause oder draußen mit der Familie	Freizeit zu Hause oder draußen mit der Familie	Freizeit zu Hause oder draußen mit der Familie	Freizeit zu Hause oder draußen mit der Familie

Hier sind 4 Stunden und 15 MInunten Lernzeit eingeplant. Das entspricht einem Schulvormittag für die Klassen 1 - 5. Die Älteren dürfen ruhig mehr arbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Nadja Hennes, Rektorin